



Goldenes Rosenkreuz

Vom Sterben am Rande der Zeit

Vom Sterben am Rande der Zeit

Ein Podcast in 2 Teilen, ab 31.10. und 1.11., jeweils ab 8 Uhr, Dauer: ca. 30 Min.

„Der Tod muss etwas Außerordentliches sein, so wie es das Leben ist. (...) Um den Tod zu verstehen, müssen wir die Gesamtheit des Lebens verstehen, nicht nur ein Fragment davon nehmen und mit diesem Fragment leben, wie es die meisten von uns tun. Wenn wir das Leben verstehen, verstehen wir auch den Tod, denn die beiden sind nicht voneinander getrennt.“

(Jiddu

Krishnamurti)

**Sterben am Rande der Zeit,
ein Podcast in 2 Teilen,
er erscheint auf unserem YouTube Kanal ab 31.10. und 1.11., Dauer: ca.30 Min.
Weitere Informationen finden Sie in unserem
[Online Magazin www.logon.media](http://www.logon.media).**

Sterben am Rande der Zeit Teil 1

"Das macht dem Menschen wohl am meisten Angst: dass da etwas ist, das er nicht kennt und auch nicht kontrollieren kann."

Nicht ganz zufällig haben wir diesen Termin als Sendezeit für unseren Podcast gewählt. Der Herbst – und insbesondere

die in der christlichen Tradition verankerte Zeit um „Allerheiligen“ und „Allerseelen“ – lässt viele Menschen über Tod und Vergänglichkeit

nachdenken und dies ruft oft schmerzliche Gefühle wach. Der Gedanke an das Ende unseres Daseins, alles dessen, was uns im Leben viel bedeutet und unsere individuelle Identität ausmacht, kann definitiv beängstigend sein.

Kann das Nahen des physischen Todes uns auch heiter stimmen? Wie kommt es, dass der unheilbar krebserkrankte Journalist Tiziano Terzani kurz vor seinem Tod seinen Sohn wissen lässt: „Seit Monaten spüre ich eine geballte Freude in mir, die in alle Richtungen ausstrahlt. Ich habe das Gefühl, nie zuvor so leicht und glücklich gewesen zu sein“?

Viele Dichter, Philosophen und spirituelle Lehrer haben sich auf die eine oder andere Weise mit dem Tod und seiner Bedeutung für uns sterbliche Wesen auseinandergesetzt.

In unserem Podcast greifen wir einige Gedanken und Worte von ihnen auf, die wir besonders eindrucksvoll finden. Uns ist bewusst, dass dies nur eine sehr unvollständige, subjektive und letztlich auch „zufällige“ Auswahl darstellen kann. Es ist nicht unser Anliegen, die Besucher dieses Links mit zahlreichen Fakten oder philosophischen Diskursen zu beliefern oder gar zu ermüden. Weder geht es um „Rezepte“ zur Daseinsbewältigung, noch geht es um vorgefertigte Antworten auf Fragen nach dem letztendlichen Daseinsgrund.

Vielmehr geben wir einige Anregungen zu dem sehr tiefgründigen Thema, und wir würden uns freuen, wenn wir Menschen mit unseren Texten, Bildern und musikalischen Impressionen berühren und inspirieren könnten.

Im Podcast versuchen wir, das Sterben von einer anderen Seite her zu beleuchten und zu beleben, indem wir einen Ausblick geben auf seine geheimnisvolle und befreiende Dimension.

Wir möchten Interessierte dazu einladen, sich mit uns auf eine Reise zu begeben – eine Reise zum Grenzgebiet der Zeit.

Source:

<https://www.rosenkreuz.de/artikel/vom-sterben-am-rande-der-zeit>